Navi in 3D?

Beitrag von „bell407“ vom 14. März 2007 um 09:27

Das mit dem TMC und den Verkehrshindernissen ist leider ein grosses Problem. Ich möchte da keine Werbung machen für den Münchner Autobauer, aber die denken einen Schritt weiter. Wer Navi + Telefonvorbereitung im Auto hat, der kann das BMW Assist nutzen. Das Auto hat hierbei seine eigenen SIM Card , meldet z.B. auch regelmässig unter Abgleich mit den Navidaten die Geschwindigkeit des Fahrzeugs (anonym, falls Zweifel aufkommen) und die BMWler wissen dann wo Stau is oder es gerade zäh geht. Anders rum nutz das Navi dann nicht den TMC Dienst, sondern die werkseigene "Verkehrsinfo Plus", die aus Daten des ADAC und der Polizei, den eigenen Werten der Autos und diesen Kästen an den Autobahnbrücken besteht. Vorteil, die Infos kommen per SMS und sind 10sec. nach Fahrzeugstart aktuell verfügbar...

weiterer Vorteil, man kann bei einem Mitarbeiter anrufen und ihm die Lage schildern, so wie uns einmal ergangen, Autobahn komplett gesperrt, Umleitungen überlastet. also angerufen, der nette Mitarbeiter hat uns eine alternative Alternativroute ausgearbeitet, per SMS ins Navi eingespeist und eh voila freie Fahrt. er meinte dann noch, die Sperrung werde bald aufgehoben, wenn es soweit ist lotst er uns wieder auf den Highway, und nach 15 Min wurde die Route voll automatisch geändert

achja, wenn man in den Graben fährt oder nen Crash hat holt das System auch den Rettungsdienst, automatisch.....

Die ganzen Dienste wie SMS und Verkehrsinfo und die Anrufe kosten dabei nichts, das ganze BMW Assist (so heisst der Zauber) kostet 175EUR pro Jahr, ist sein Geld wert finde ich....

ist keine Zauberei oder Blabla, nachzulesen unter http://www.bmw.de dort unter Telematik Dienste

Da kann sich VW aber gewaltig ne Scheibe abschneiden, im Vergleich dazu ist das Navi des Dicken Vorkriegstechnik.....

Grüsse

Christian